

Bürger für Beethoven
Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn
info@buergervuerbeethoven.de
0228 - 36 62 74

Medienmitteilung 06/2014
10. April 2014

Bundesfinanzminister unterstützt Initiative für europaweite Beethoven-Briefmarke

Bundesregierung greift Vorschlag der BÜRGER FÜR BEETHOVEN auf

Das Bundesfinanzministerium unterstützt den Vorschlag der BÜRGER FÜR BEETHOVEN zum 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven 2020 in allen Staaten der Europäischen Union eine Sonderbriefmarke herauszugeben. Wie der Vorsitzende des Vereins Stephan Eisel mitteilte, geht das aus einem Schreiben des Parlamentarischen Staatssekretärs im Bundesfinanzministerium Michael Meister hervor: „In der Bundesregierung hat man erkannt, welche große Chance das Beethoven-Jubiläum für die Kulturnation Deutschland bietet und wie wichtig dafür solche Symbole sind. Das kommt immer auch Bonn als der Geburtsstadt des großen Komponisten zugute.“

Im Januar hatte sich Eisel in einem Brief an Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble dafür eingesetzt, dass spätestens zum 250. Geburtstag des Komponisten im Jahr 2020 wieder eine Briefmarke mit einem Beethoven-Motiv herausgegeben wird und eine gemeinsame Beethoven-Briefmarke in allen EU-Staaten angeregt, da Beethovens „Ode an die Freude“ seit 1985 auch die gemeinsame Europahymne ist.

Finanz-Staatssekretärs Meister hat dazu jetzt schriftlich mitgeteilt: „Ich werde Ihren Vorschlag gerne an PostEurope mit dem Ziel weiterleiten, das Jubiläum im Jahr 2020 mit einer gemeinsamen themengleichen Briefmarke zu würdigen.“ PostEurope ist die Vereinigung der großen europäischen Postunternehmen, die in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsstaaten im Rahmen der Serie „Europa“ alljährlich zu einem gemeinsamen Thema eine Briefmarke herausgibt. Außerdem schrieb Meister, die Anregung des „Vereins Bürger für Beethoven in Bonn, in Deutschland eine entsprechende Sondermarke zu emittieren, ist bereits in die Vorbereitung der Programmplanung 2020 aufgenommen worden.“

Zugleich hat der Bundestagsabgeordnete Ulrich Petzold aus Sachsen-Anhalt als Mitglied im „Programmbeirat für Sonderpostwertzeichen des Bundesministeriums für Finanzen“ die BÜRGER FÜR BEETHOVEN wissen lassen, dass er sich im Programmbeirat bemühen werde, „einen Beschluss zur Unterstützung der Bemühungen des Bundesfinanzministeriums herbeizuführen.“

In Deutschland ist die letzte Beethoven-Briefmarke 1970 zum 200. Geburtstag des Komponisten erschienen und seit 2002 nicht mehr gültig. Seit 1945 sind in Deutschland zehn Beethoven-Briefmarken erschienen, die bei weitem populärste 1961 mit dem Beethoven-Kopf auf grünem Hintergrund im Wert von 70 Pfennig mit einer Auflage von 282 Millionen Exemplaren. Weltweit gibt es über 240 Beethoven-Briefmarken in über 60 Ländern.

Der Verein BÜRGER FÜR BEETHOVEN hat ca. 1.300 Mitglieder und setzt sich für die Pflege des Andenkens von Ludwig van Beethoven in seiner Geburtsstadt und darüber hinaus ein.